



**Auszug aus der Niederschrift
der 39. Sitzung des Rates
der Stadt Lippstadt am 30.06.2025**

In öffentlicher Sitzung

**2. Entwicklung des Kur- und Thermenstandorts Bad Waldliesborn
hier: Empfehlungen sowie erste Entscheidungen auf Basis der
vorliegenden Ergebnisse**

184/2025

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Moritz Herrn Jarosch vom Büro Projekt M.

Herr Tydecks fasst noch einmal das Ergebnis der Arbeitsgruppe zusammen. Er gibt Erläuterungen zur Beschlussfassung im HFA und stellt einen modifizierten Beschlussvorschlag vor.

An der sich anschließenden Diskussion beteiligen sich die Mitglieder des Rates Moritz, Cosack, Marx, Körner, Bruns, Marche, Maas und Pöttker.

Herr Pöttker beantragt geheime Wahl; Herr Bruns beantragt eine getrennte Abstimmung über die einzelnen Ziffern des Beschlussvorschlages. Herr Pöttker modifiziert daraufhin seinen Antrag in der Form, dass lediglich über Ziffer 3 geheim abgestimmt werden soll.

Herr Moritz lässt sodann über die einzelnen Ziffern getrennt abstimmen. Die Abstimmung zu Ziffer 3 erfolgt in geheimer Wahl.

Der Rat beschließt unter Bezugnahme auf die Vorlage und unter Berücksichtigung des modifizierten Beschlussvorschlages:

- 1) Der Rat nimmt die vorgelegten Ergebnisse zustimmend zur Kenntnis und trägt diese ausdrücklich mit.

Einstimmig zugestimmt

- 2) Der Rat spricht sich dafür aus, das Prädikat des Heilbades zu erhalten und die dazu notwendige Anwendung des ortsgebundenen Heilmittels sicherzustellen. In dem Zusammenhang spricht sich der Rat ebenfalls dafür aus, weiter am touristischen und städtebaulich-gestalterischen Profil von Bad Waldliesborn zu arbeiten.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei zwei Gegenstimmen

- 3) Der Rat spricht sich für die Errichtung eines Thermalwasserangebots mit angegliedertem Hotel auf dem Gelände der ehemaligen Therme aus. Er sieht die Einbindung eines privaten Investors als bevorzugte Option hierfür an.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei 34 Ja- und 27 Nein-Stimmen. Die Stimmabgabe erfolgt in geheimer Wahl.

- 4) Der Rat beauftragt ein Projektteam unter Federführung des Erster Beigeordneten, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung und der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH (WFL) gemeinsam mit dem Büro Project M dazu, eine Marktvorerkundung durchzuführen, um potenzielle private Investoren für die Errichtung eines Thermalwasserangebots mit angegliedertem Hotel zu identifizieren und anzusprechen.

Das Projektteam wird von einer Lenkungsgruppe unterstützt, die neben dem Projektteam aus Vertretern der Kultur und Werbung Lippstadt GmbH (KWL), der Stadtwerke Lippstadt GmbH (SWL) und der Politik besteht. Die politische Besetzung erfolgt nach dem Schlüssel CDU 2 Vertreter, SPD 2 Vertreter, Bündnis 90/Grüne 2 Vertreter, die übrigen Ratsfraktionen je 1 Vertreter. Die nach Bedarf einzuberufende Lenkungsgruppe dient insbesondere der Informationsvermittlung über den jeweils aktuellen Sachstand und ggf. der frühzeitigen Abstimmung von Grundsatzüberlegungen.

Die Ergebnisse der Marktvorerkundung und Ansprache sind dem neu gewählten Rat möglichst noch im Jahr 2025 zur weiteren Beratung und verantwortlichen Entscheidungsfindung vorzulegen.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen

- 5) Der Rat der Stadt Lippstadt erklärt sich bereit, notwendige Investitionen in die kurörtliche und touristische Infrastruktur zu tätigen, sofern eine langfristige Sicherung des Prädikats sichergestellt ist. Unbenommen davon bleiben Entscheidungen der Stadt Lippstadt hinsichtlich zukünftiger Investitionen in die städtebauliche Infrastruktur des Ortes.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei 35 Ja- und 26 Nein-Stimmen

- 6) Der Rat beschließt, den Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE mit Schreiben vom 28.04.2025 durch Beschluss der Punkte 1) – 5) als erledigt zu erklären.

Mit Stimmenmehrheit zugestimmt bei drei Enthaltungen.